

Gemeindenachrichten



Foto: Bernhard Kautny

Bürgermeister- Angelobung

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at
Nr. 8/2009

GEMEINDERAT 2009 - 2015

Bezirkshauptmann HR Dr. Dieter Goppold (links) gelobte Bürgermeister Gerhard Obernberger und die Vizebürgermeister Mag. Günter Tischlinger und Michael Fellingner an.

Konstituierende Sitzung

Neben der Angelobung wurden die Gremien und deren Mitglieder gebildet: Gemeinderat, Gemeindevorstand und insgesamt neun Ausschüsse. Details dazu im Blattinneren.

Fotos von der Konstituierenden Sitzung des Gemeinderates am 4. November 2009 sind im Internet auf der Kremsmünsterer Homepage unter folgender Adresse zu finden:

www.kremsmuenster.at/fotogalerie



Ausblick

Liebe Kremsmünsterinnen und Kremsmünsterer, liebe Jugend!

Ich möchte mich zuerst einmal ganz herzlich für das große Vertrauen bei der Wahl am 27. September bedanken. Diese Wahl nehme ich mit Freude aber auch mit Demut an, weil ich weiß, dass in diesem Ergebnis sehr viel an Vertrauensvorschuss und natürlich eine große Erwartungshaltung steckt.

Ich werde mich bemühen, dieses Vertrauen zu rechtfertigen und mich mit ganzer Kraft für Kremsmünster und für Sie als Bürgerinnen und Bürger einsetzen.

Am 4. November fand die konstituierende Sitzung des Gemeinderates statt. Ab diesem Termin ist der neue Gemeinderat eingesetzt und handlungsfähig. In meiner Antrittsrede habe ich betont, dass mir das konstruktive Miteinander besonders wichtig ist, weil ich der Überzeugung bin, dass wir gemeinsam die anstehenden und kommenden Aufgaben am besten und schnellsten lösen können.

Das gilt für alle im Gemeinderat vertretenen Fraktionen, ich lade aber auch alle interessierten Bewohnerinnen und Bewohner von Kremsmünster ein, sich an der Gestaltung unseres schönen und erfolgreichen Ortes zu beteiligen.

Wir müssen bei unserer Arbeit drei große Ziele vor Augen haben.

Ziel 1: Wirtschaftsstandort

Kremsmünster ist ein bedeutender Wirtschaftsstandort in der Region. Diese Stellung gilt es zu festigen und auszubauen. Wir haben eine gute Mischung aus erfolgreichen Industriebetrieben und vielen gut wirtschaftenden Klein- und Mittelbetrieben die uns die Arbeitsplätze im Ort sichern. Unsere Aufgabe ist es, bestmögliche Rahmenbedingungen zu schaffen, um eine positive Weiterentwicklung zu ermöglichen.

Zur Wirtschaft zähle ich natürlich auch die Landwirtschaft, die mit der Produktion gesunder Lebensmittel auch einen wesentlichen Beitrag zur Wirtschaftskraft in Kremsmünster beiträgt, die darüber hinaus aber auch sicherstellt, dass unsere schöne Kulturlandschaft erhalten wird und als Naherholungsfläche und für den Tourismus zur Verfügung steht.



Kultur und Diskussion mitten am Marktplatz

Ziel 2: Kulturort

Kremsmünster ist aber auch ein wichtiger Kulturort. Mit dem Stift und dem Schloss Kremsegg haben



Bürgermeister Gerhard Obernberger

wir zwei große Anziehungspunkte, die jedes Jahr tausende Besucher nach Kremsmünster locken. Durch noch bessere Zusammenarbeit, und der Einbindung der Gemeinde als dritter Partner, davon bin ich überzeugt, können wir alle profitieren.

Unsere Kultur lebt sehr stark auch von unseren aktiven Vereinen, die es gilt entsprechend zu unterstützen, damit sie ihre Aufgaben wahrnehmen können.

Auch der zeitgenössischen Kunst und Kultur müssen wir entsprechendes Augenmerk schenken und Raum geben, wenn wir dem Anspruch als Kulturort wirklich gerecht werden wollen.

Ziel 3: Wohnort

Das dritte Ziel ist Kremsmünster als lebenswerter Wohnort. Wir haben viele Faktoren die einen guten Wohnort ausmachen bereits erfüllt. Genügend Wohnraum und entsprechende Bauflächen in sehr schönen Lagen.

Diese Fotomontage zeigt die schöne Landschaft von Kremsmünster im Rundumblick





Ausgezeichnete Betriebe sorgen für gute und qualifizierte Arbeitsplätze, hier die Firma Greiner (Foto: Greiner)



Eine innovative Verwaltung sorgt für gute Dienstleistungen, hier bei einer Preisverleihung

Wir bieten eine durchgängige Kinderbetreuung von der Krabbelstube über den Kindergarten bis zum Hort mit ausreichenden Kapazitäten und sehr guten Pädagoginnen und Betreuerinnen und auch im schulischen Bereich gibt es Auswahlmöglichkeiten.

In Kremsmünster gibt es mehr Arbeitsplätze als Arbeitskräfte, wir verfügen über viele Einkaufsmöglichkeiten und auch das Freizeitangebot ist Dank unserer vielen aktiven Vereine breit gefächert.

Soziales Netzwerk

Ein dicht geknüpft soziales Netzwerk bis hin zum Altenheim rundet unsere Bemühungen für einen lebenswerten Wohnort ab. Dies alles gilt es zu erhalten und auch in Zukunft weiter auszubauen.

Neue Projekte

Natürlich haben wir in den nächsten Jahren auch einige für Kremsmünster wichtige Projekte vor. So muss unser erstes Ziel die Gestaltung und Belebung unseres Ortskerns sein. Die Sanierung des Theaterhauses, ein neues Probenlokal für den Musikverein und ein neues Feuerwehrhaus für die Feuerwehr Irndorf werden für den neuen Gemeinderat eine große Herausforderung. Wann diese Vorhaben umgesetzt werden können, wird die weitere finanzielle Entwicklung und die entsprechende Unterstützung des Landes bestimmen.

Gemeinde als Dienstleistungsunternehmen

Die Gemeinde muss für mich ein modernes Dienstleistungsunternehmen sein, welches sich an den

Bedürfnissen der Menschen im Ort orientiert und danach handelt. Dies gilt für die Mitarbeiter der Gemeinde, aber in gleicher Weise auch für uns als politische Vertreter. Nur wenn wir diesem Anspruch gerecht werden, können wir von einer erfolgreichen Arbeit reden.

Ich darf sie alle noch einmal einladen, gemeinsam mit mir, dem gesamten Gemeinderat und den Mitarbeitern der Gemeinde am Zukunftsprojekt Kremsmünster mitzuarbeiten. Für ein schönes, lebenswertes und vor allem erfolgreiches Kremsmünster.


Ihr Gerhard Obernberger
Bürgermeister

Zu den vielen Projekten der Marktgemeinde Kremsmünster zählt ein Probenlokal für die Marktmusik ...



... und die Sanierung des Theaterhauses - Voraussetzung: Unterstützung des Landes Oö.



Gemeinderat (31 Mitglieder) - Namen und Funktionen

Obernberger Gerhard	ÖVP	Bürgermeister	ÖVP: 20 Mandate
Tischlinger Mag. Günter	ÖVP	1. Vizebürgermeister	
Ölsinger Robert	ÖVP	Gemeindevorstand	
Humenberger-Riesenhuber Reinhard	ÖVP	Gemeindevorstand	
Söllradl DI Gerhard	ÖVP	Fraktionsobmann	
Dutzler Johann	ÖVP	Gemeindevorstand	
Krenhuber Mag. Elisabeth	ÖVP	Gemeindevorstand	
Eder Mag. Klaus	ÖVP		
Abler-Rainalter Nicola	ÖVP		
Hübner Klaus	ÖVP		
Köttstorfer Karoline	ÖVP		
Bischof Konrad	ÖVP		
Neubauer Manuela	ÖVP		
Brandstätter Mag. Nicole	ÖVP		
Oberhuber Brigitta	ÖVP		
Strauß Karl	ÖVP		
Mayr Johann	ÖVP		
Dutzler Peter	ÖVP		
Brunner DI Otmar	ÖVP		
Rathmair Franz	ÖVP		
Fellinger August Michael	SPÖ	2. Vizebürgermeister	SPÖ: 6 Mandate
Guggi Edeltraud	SPÖ		
Steiner Ewald	SPÖ	Fraktionsobmann	
Dorfer Magdolna	SPÖ		
Resl Gerhard	SPÖ		
Stallinger Auguste	SPÖ		
Hanstein Ulrich	FPÖ	Fraktionsobmann.....	FPÖ: 3 Mandate
Oberhauser Bruno	FPÖ		
Michlmayr Rudolf	FPÖ		
Bauer Otto	GRÜNE	Fraktionsobmann.....	GRÜNE: 2 Mandate
Leitner Sabrina	GRÜNE		

Gemeinde-Sachbearbeiter: Amtsleiter Mag. (FH) Reinhard Haider

Die Kremsmünsterer Gemeinderäte (31 Mitglieder)





Gemeindevorstand (7 Mitglieder)

Bgm. Gerhard Obernberger
Vbgm. Mag. Günter Tischlinger
Vbgm. Michael Fellingner
Robert Ölsinger
Reinhard Humenberger-Riesenhuber
Johann Dutzler
Mag. Elisabeth Krenhuber

Sachbearbeiter: Amtsleiter Mag. (FH) Reinhard Haider



Die Kremsmünsterer Gemeindevorstände

Die Ausschüsse des Gemeinderates: (jeweils 7 Mitglieder, zusätzlich beratende Mitglieder)

Finanzen und Wirtschaftseinrichtungen der Gemeinde inkl. Ortsmarketing, Tourismus, Feuerwehr und Polizeiwesen

Obmann	Bgm. Gerhard Obernberger	ÖVP
Obmann-Stv.	Mag. Klaus Eder	ÖVP
Mitglieder	Mag. Nicole Brandstätter	ÖVP
	Robert Ölsinger	ÖVP
	Vbgm. Mag. Günter Tischlinger	ÖVP
	Martina Blaha-Resl	ÖVP
	Ewald Steiner	SPÖ

Beratende Mitglieder

Michlmayr Rudolf	FPÖ
Otto Bauer	GRÜNE

Gemeinde-Sachbearbeiter: Ernst Scheidlberger

Örtliche Raumplanung, Bau und Infrastrukturanlagen inkl. Verkehr

Obmann	Reinhard Humenberger	ÖVP
Obmann-Stv.	Franz Rathmair	ÖVP
Mitglieder	Johann Mayr	ÖVP
	DI Otmar Brunner	ÖVP
	Sigrun Häubl	ÖVP
	Karl Strauß	ÖVP
	Vbgm. Michael Fellingner	SPÖ

Beratende Mitglieder:

Ulrich Hanstein	FPÖ
Clemens Kammerhuber	GRÜNE

Gemeinde-Sachbearbeiter: Herbert Steinmaurer

Kultur und Schule

Obmann	Mag. Günter Tischlinger	ÖVP
Obmann-Stv.	Mag. Elisabeth Krenhuber	ÖVP
Mitglieder	Brigitta Oberhuber	ÖVP
	DI Otmar Brunner	ÖVP
	Sigrun Häubl	ÖVP
	Konrad Bischof	ÖVP
	Vbgm. Michael Fellingner	SPÖ

Beratende Mitglieder

Bruno Oberhauser	FPÖ
Adolf Kammerhuber	GRÜNE

Gemeinde-Sachbearbeiterin: Maria Hasenauer

Kindergarten und Hort

Obmann:	Johann Dutzler	ÖVP
Obmann-Stv.	Robert Ölsinger	ÖVP
Mitglieder	Mag. Elisabeth Krenhuber	ÖVP
	Ing. Josef Müller	ÖVP
	Karl Strauß	ÖVP
	Johann Mayr	ÖVP
	Magdolna Dorfer	SPÖ

Beratendes Mitglied:

Doris Wimmer	FPÖ
Adolf Kammerhuber	GRÜNE

Gemeinde-Sachbearbeiterin: Rosa Wagner



Umwelt

Obmann:	Gerhard Resl	SPÖ
Obmann-Stv.	Nicola Abler-Rainalter	ÖVP
Mitglieder	DI Gerhard Söllradl	ÖVP
	Karoline Köttstorfer	ÖVP
	Josef Steinmair	ÖVP
	Konrad Bischof	ÖVP
	Ing. Gerald Englmaier	ÖVP

Beratende Mitglieder:

Rudolf Michlmayr	FPÖ
Clemens Kammerhuber	GRÜNE

Gemeinde-Sachbearbeiter: Gerhard Bruckner

Sport und Generationen

(inkl. Familie, Jugend, Senioren und Frauen)

Obmann:	DI Gerhard Söllradl	ÖVP
Obmann-Stv.	Klaus Hübner	ÖVP
Mitglieder	Ing. Josef Müller	ÖVP
	Peter Dutzler	ÖVP
	Manuela Neubauer	ÖVP
	Thomas Mayr	ÖVP
	Ignaz Madarasz	SPÖ

Beratende Mitglieder:

Ralf Schinko	FPÖ
Sabrina Leitner	GRÜNE

Gemeinde-Sachbearbeiterin: Martina Krumhuber

Soziales und Integration

(inkl. Gesunde Gemeinde)

Obmann	Auguste Stallinger	SPÖ
Obmann-Stv.	Manuela Neubauer	ÖVP
Mitglieder	Sanja Piplica	ÖVP
	Karoline Köttstorfer	ÖVP
	Brigitta Oberhuber	ÖVP
	Ing. Manfred Roiser	ÖVP
	Karl Winter	ÖVP

Beratende Mitglieder

Ralf Schinko	FPÖ
Otto Bauer	GRÜNE

Gemeinde-Sachbearbeiterin: Regina Huber

Prüfungsausschuss

Obmann	Ewald Steiner	SPÖ
Obmann-Stv.	Ulrich Hanstein	FPÖ
Mitglieder	Mag. Klaus Eder	ÖVP
	DI Gerhard Söllradl	ÖVP
	Johann Mayr	ÖVP
	Klaus Hübner	ÖVP
	Otto Bauer	GRÜNE

Gemeinde-Sachbearbeiter : Ernst Scheidlberger

Personalbeirat

Dienstgebervertreter - Mitglieder:

Obmann	Robert Ölsinger	ÖVP
Obmann-Stv.	Reinhard Humenberger	ÖVP
Mitglieder	Edeltraud Guggi	SPÖ
	Bruno Oberhauser	FPÖ

Dienstnehmervertreter - Mitglieder:

Robert Riegler
Jürgen Stadlmayr
Gerhard Bruckner

Gemeinde-Sachbearbeiter: Mag.(FH) Reinhard Haider

Alle Gemeinderäte legten in der Konstituierenden Sitzung am 4.11.2009 folgendes Gelöbnis ab:

Gelöbnisformel:

**Ich gelobe, die Bundesverfassung
und die Landesverfassung
sowie alle übrigen Gesetze und
alle Verordnungen der
Republik Österreich und
des Landes Oberösterreich
gewissenhaft zu beachten,
meine Aufgabe unparteiisch und
uneigennützig zu erfüllen,
das Amtsgeheimnis zu wahren
und das Wohl der
Marktgemeinde Kremsmünster
nach bestem Wissen und Gewissen
zu fördern.**

Rückblick

von Franz Fellingner
 Bürgermeister außer Dienst

April 1994 – Nov. 2009“: ein spannender Lebensabschnitt

Mit dieser Wortwahl würde ich meine beinahe 16-jährige Amtszeit als Bürgermeister von Kremsmünster in Kurzform auf dem Punkt bringen. Das Amt eines Politikers und somit auch eines Bürgermeisters ist ein „Leihamt“, welches von der Bevölkerung einer Region und in diesem Fall der Gemeinde „verliehen“ wird und jeder Amtsinhaber hat nach der Wahl in die Hand des Bezirkshauptmannes zu geloben, diese Funktion unparteiisch, nach bestem Wissen und Gewissen und unter Einhaltung der geltenden Gesetze und Verordnungen auszuüben.

Ich habe mich nach Kräften bemüht, dieser Anforderung möglichst gerecht zu werden, wobei es sicherlich eine ganze Menge Spielräume gibt, aber wo ich auch nicht immer jedem Ansinnen gerecht werden konnte. Insgesamt blicke ich auf die vergangenen 15 1/2 Jahre zufrieden zurück, zumal ich mich während dieser Zeit stets eingebettet in eine durchwegs harmonische Bevölkerungsmehrheit gefühlt habe, die mir sehr viel Verständnis für alle möglichen Anliegen und Arbeiten entgegen gebracht hat und mit der ich gemeinsam auch viele Projekte durchziehen konnte.

Ein sehr wichtiger Aspekt ist und war für mich auch immer ein gutes Arbeitsklima in der Gemeindevertretung. Hier hat sich die Gemeinde Kremsmünster sehr deutlich von vielen anderen Gemeinden aus der Umgebung und der Region herausgehoben und es konnte trotz mancher unterschiedlicher Meinung immer wieder ein Konsens gefunden werden der mich befähigte, für Kremsmünster wichtige Anliegen umsetzen und abschließen zu können.

Lösung von Problemen

Ich danke an dieser Stelle den Gemeinderatsmitgliedern von drei Legislaturperioden, die mit mir gemeinsam in beinahe 16 Jahren sehr viele anstehende Probleme gelöst, beschlossen und auch abgeschlossen haben. So wurden in diesem doch längeren Zeitabschnitt rund EUR 200.000.000,-- umgesetzt (ca. 2,7 Milliarden Schilling), womit neben den alljährlichen Verwaltungs- und Erhaltungsausgaben für Schulen, Kindergärten, Feuerwehren und Personalkosten, um nur einige zu nennen, heute nicht mehr wegzudenkende Projekte wie Schulzentrumssanierung (EUR 7,4 Mio.), Fertigstellung, Ausbau und Abschluss des Wasserleitungs- (EUR 4 Mio.) und Kanalnetzes (EUR 5,6 Mio.), Ausbau und Abschluss des weitläufigen Straßen- und Ortschaftswegenetzes im Ausmaß von rund 82 Kilometer (EUR 12 Mio.) und sieben neue Brücken (EUR 800.000,--), umgesetzt werden konnten.

Behebung der Wohnungsnot

Ein besonderes Anliegen war mir von Anfang an auch die Behebung der Wohnungsnot, welche meiner Ansicht nach durch den Neubau von über 200 Wohnungen und noch weiteren Ausbauplänen bis auf weiteres dauerhaft behoben scheint. Dabei konnten die Gemeindefinanzen entgegen vieler Unkenrufe immer ausgeglichen erstellt werden, wenn es auch in manchen Jahren sehr knapp

wurde. Es war mir jedoch immer bewusst, dass Kremsmünster ohne größere Projektvorgaben kaum Landesfördergelder lukrieren könne, wenn nicht eine Ausreizung der finanziellen Möglichkeiten bis zu einer gewissen magischen Grenze nachgewiesen werden kann.

In den doch langen Jahren meiner Amtsführung konnte ich mit unzähligen Menschen aus unserer Gemeinde aber auch aus anderen Gebieten viele Gespräche und Diskussionen führen und fühle mich durch viele Aussagen, Meinungsäußerungen und Hinweise in meiner persönlichen Lebenserfahrung bereichert. Ich durfte daher während meiner Bürgermeisterzeit nicht nur von meiner Lebenskraft „etwas Geben“, sondern ich wurde auch an Lebenserfahrung und Lebensbereicherungen beschenkt.

Meinungsbildung

So mancher Meinungsbildungsprozess führt meiner Ansicht nach erst dann zu einem zufriedenstellenden und positiven Abschluss, wenn dieser korrekt, ausführlich und möglichst breitflächig geführt wird, wobei jedoch auch immer ein zeitliches Limit gesetzt werden muss, um nicht bis zur Unendlichkeit auszufern. Und Besprechungen und Diskussionen gab es während der letzten 16 Jahren unzählige, wobei durchwegs immer mein Ziel war, ein Resultat zu erreichen und das ist praktisch beinahe immer gelungen.

Wegbegleiter von Franz Fellingner in den vergangenen mehr als 15 Jahren als Bürgermeister: Abt Ambros Ebhart und Ehrenbürger KR Manfred Görner (Mitte)





Gestalten der Spielplätze

Ruhestand nach 47 Dienstjahren

Ich wechsele nun nach einer gesamten Dienstzeit bei der Marktgemeinde Kremsmünster von 47 Jahren, 2 Monaten und 4 Tagen, in den „hauptberuflichen“ Ruhestand, meine bisherigen nebenberuflichen Tätigkeiten übe ich weiterhin aus.

Als ich am 01.09.1962 als 15-jähriger Praktikant bei der Gemeinde meine Arbeit begonnen habe, dachte ich wohl nicht im Traum daran, später mehr als 15 Jahre lang dieser von mir immer geliebten Gemeinde als Bürgermeister vorstehen zu dürfen.

Manche Entwicklung war wohl dem Zufall überlassen und so manche Funktion hat sich sozusagen von selbst ergeben. Jeden Zeitabschnitt in der Gemeinde habe ich jedoch mit großem Respekt vor der öffentlichen Aufgabe und den daraus sich entwickelnden Folgen verstanden und mich auch darnach gerichtet.

Auf die Vergangenheit zurückblickend und vor die Wahl gestellt, heute etwas anders machen zu wollen, würde ich wahrscheinlich mit gleichen Voraussetzungen wieder dasselbe tun. „Bürgermeister“ heißt umgesetzt auf die Realität, als „erster Bürger für die anderen da zu sein und ihre Interessen zu vertreten“.

Ich habe jedenfalls mein Amt so verstanden und mich darnach gerichtet, auch wenn damit nicht immer und jedem nach seinem Willen getan werden konnte, weil dies wiederum die Interessen anderer verletzt oder einer bekanntlich gelobten Gesetzes Einhaltung widersprochen hätte.



Gestalten der Schulen

Gestalten und Verwalten

Meine lange Amtszeit empfand ich niemals als Last oder Bürde, sondern als durchwegs faszinierende Aufgabe des Gestaltens und Verwaltens im Interesse und im möglichst breiten Einklang mit einer Mehrheit unserer Gemeindebewohner. Ob mir die vielen Termine und Zusammenkünfte abgehen werden oder nicht, kann ich derzeit noch nicht abschätzen.

Wenn ich jedoch bedenke, dass in den letzten 15 ½ Jahren rund 81 Gemeinderatssitzungen, 77 Gemeindevorstandssitzungen, 280 Ausschusssitzungen, 300 Jahreshauptversammlungen, 225 Weihnachtsfeiern, 1800 auswärtige Termine und 10.800 reine Gemeindetermine im Amt wahrgenommen werden mussten, so wird mir eine gewisse Terminberuhigung gut tun.

Danke

So darf ich mich auf diesem Wege offiziell ganz herzlich von Ihnen allen in meiner Funktion als Bürgermeister verabschieden, Ihnen auch aufrichtig danken für Ihre Unterstützung, Ihr Wohlwollen und die vielen in meiner Amtszeit entstandenen Freundschaften.

Ich bin ja weiterhin Bürger in unserer schönen Marktgemeinde Kremsmünster und wie bisher auch einer von Ihnen. Wir treffen ja einander sicherlich auch in Zukunft bei diesen und jenen Veranstaltungen, Zusammenkünften oder einfach auf der Straße und ich freue mich schon heute darauf, mit Ihnen wie bisher ein nettes Gespräch führen zu können und diese oder jene Meinung



Gestalten des Miteinanders

auszutauschen, ohne dabei so wie bisher ständig auf die Zeit schauen zu müssen.

Unserer Marktgemeinde Kremsmünster wünsche ich unter dem neuen Bürgermeister Gerhard Obernberger eine gute und erfolgreiche Zukunft und der neuen Gemeindevertretung eine harmonische und freundschaftliche Zusammenarbeit im Interesse eines friedlichen Miteinander in unserer Gemeinde. Es sollte nie darauf vergessen werden, dass sich das Klima in der sprichwörtlichen Gemeindestube auf das Klima in der Gemeinde selbst auswirkt.

Ihnen allen wünsche ich für die Zukunft Gesundheit, Zufriedenheit und ein Wohlfühlempfinden in unserer von uns geliebten Heimatgemeinde Kremsmünster.

Ihr Franz Fellingner
nunmehriger (Alt)-Bürgermeister

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Kremsmünster, Rathausplatz 1, 4550 Kremsmünster

Redaktion: Marktgemeinde Kremsmünster, Rathaus, Zimmer 25, Tel. (07583) 52 55-29, Web: www.kremsmuenster.at/gn, E-Mail: gemeinde@kremsmuenster.at

Fotos: Marktgemeinde Kremsmünster, privat, Rest namentlich gekennzeichnet

Druck: Druckerei Mittermüller, Oberrohr 9, 4532 Rohr im Kremstal. Erscheinungsort: 4550 Kremsmünster. Herstellungsort: 4532 Rohr